

DAMOVO

Optimale Gesundheitsversorgung mit Telemedizin





Change Driver

Schon vor COVID-19 suchte der CIO eines Krankenhauses in Warschau nach einer Lösung, um seinen Patienten kurze virtuelle Arztkonsultationen für einfache Fälle anzubieten, wie

- Erneuerung von Rezepten
- Kontrolluntersuchungen / Folgebesuche
- Dringende Situationen, wenn ein stationärer Besuch nicht möglich ist

In den meisten dieser Fälle benötigen solche Besuche 10-15 Minuten und erfordern nicht unbedingt physischen Kontakt zwischen dem Patienten und einem Arzt. Der digitale Dienst könnte also den Aufwand für den Patienten, wie z.B. die Zeit, die er für den Weg in eine Klinik benötigt und das Sitzen im Wartezimmer, erheblich reduzieren.

Darüber hinaus wurde es jetzt mit der COVID-Situation noch wichtiger, unnötige Interaktionen zu vermeiden, insbesondere in Hochrisikobereichen wie Kliniken oder Krankenhäusern.





Damovo Approach

Um den Patienten die Möglichkeit zu geben, virtuelle Arztgespräche wahrzunehmen, hat Damovo eine Lösung implementiert, die es ihnen ermöglicht, einen Sprach- und/oder Videoanruf ohne Download oder Plug-in über den Browser zu starten.

Alles, was der Patient benötigt, ist ein Internetzugang mit einem Browser. Durch Klicken auf einen Button auf der Webseite oder über einen ihm zugesandten Link startet der Patient die Verbindung. Die von Damovo selbst entwickelte Lösung verwendet die WebRTC-Technologie, die eine moderne, dem Stand der Technik entsprechende und vom Design her sichere Technologie für die Sprach-/Video-/Daten-kommunikation darstellt. Zusätzlich benötigt die Lösung einen Audiocodes SBC, der die Anrufe für die im Krankenhaus verwendete Telefonanlage konvertiert. Durch die Integration der Gesamtlösung in das CRM-System des Krankenhauses über offene REST API's können die Anrufe ebenfalls aufgezeichnet und der Patientenakte zugeordnet werden.



Customer Value

DAMOVO

So profitiert das **Krankenhaus**

Das Krankenhaus kann nun virtuelle Gespräche durchführen, was sowohl für Patienten als auch für Ärzte Zeit spart, wenn in unkritischen Fällen Hilfe benötigt wird.

Mit dem neuen Service kann das Krankenhaus insgesamt mehr Termine vergeben, da der administrative Aufwand vor Ort für diese Termine entfällt.

Darüber hinaus ermöglicht der Fernvisite-Service die Akquisition neuer Patienten und verbessert das Image des Krankenhauses.

So profitieren die **Patienten**

Die Patienten können einfach von zu Hause aus einen Videotermin vereinbaren und müssen nicht mehr wegen kleinerer Bedenken ins Krankenhaus fahren.

Der Patient benötigt lediglich einen PC oder ein Smartphone mit einem Webbrowser, um die Dienste zu nutzen. Darüber hinaus trägt die Technologie in der Zeit von COVID-19 dazu bei, die Sicherheit für alle zu erhöhen.